

## EINLADUNG:

### Vortragsveranstaltung: Zu viel und zu wenig Wasser in der Allerregion – wie gehen wir damit um?

8. November 2021, 19:00 – 21:00 Uhr, online

Zielgruppe: Verwaltung, Fachbehörden, Verbände und Bürger\*innen der Allerregion

2017 war ein nasser Sommer, 2018 und 2019 ungewöhnlich trocken, so dass die Niederschläge 2020 die Defizite aus den Vorjahren nicht ausgleichen und die Speicher auffüllen konnten. Es ist zu beobachten, dass gerade in der jüngsten Vergangenheit die Sommermonate durch zu viel oder zu wenig Wasser gekennzeichnet waren. Müssen wir uns in der Zukunft regelmäßig auf diese Szenarien einstellen? Was wären die längerfristigen Konsequenzen? Welche Möglichkeiten haben wir, gegenzusteuern oder ausgleichend zu wirken? Die Antworten auf diese Fragen werden uns alle betreffen.

#### Tagesordnung:

Uhrzeit	Programm
19:00	Moderation: Dr. Katrin Flasche, Kommunale Umwelt-AktioN UAN <b>Begrüßung</b> , Carsten Kranz, Bürgermeister der Gemeinde Hambühren
	<b>Kurze Vorstellung der Hochwasserpartnerschaft Aller</b> , Wolfgang Klußmann, Bürgermeister der Gemeinde Wietze
19:15	<b>Der Klimawandel und dessen Folgen in Niedersachsen und der Aller-Region – worauf müssen wir uns einstellen?</b> Uwe Petry, NLWKN Hildesheim
19:30	<b>Ein neuer Blick auf das Wasser</b> , Prof. Dr.-Ing. Mathias Uhl, Fachhochschule Münster
19:50	<b>Klimawandelanpassungsstrategie des Landes – welche Unterstützung gibt es für Kommunen und Bürger*innen?</b> Lena Hübsch, Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie, Klima und Bauen
20:05	<b>Nachgefragt....</b>
20:15	<b>Diskussionsrunde: Wie können WIR klimaresilient werden?</b> Reinhard Vogt (HochwasserKompetenzCentrum Köln i.R, Dirk Oelmann (Bürgermeister der Gemeinde Winsen/Aller) & Referierende
20:45	<b>Schlusswort und Erkenntnisse für die Region</b> , Dr. Katrin Flasche, Kommunale Umwelt-AktioN UAN

Die Veranstaltung findet online statt. Gerne senden wir Ihnen den Link zur Teilnahme zu.

Bei Interesse schicken Sie bitte eine E-Mail an [klimaeinfluss@uan.de](mailto:klimaeinfluss@uan.de).

Über Ihre Teilnahme würden wir uns sehr freuen!

**Ihre Hochwasserpartnerschaft Aller**

Für Rückfragen zur Veranstaltung stehen Ihnen zur Verfügung:

- Dr. Katrin Flasche, Kommunale Umwelt-Aktion UAN, [flasche@uan.de](mailto:flasche@uan.de), Tel. 0511/30285-58
- Malin Delfs, Kommunale Umwelt-Aktion UAN, [delfs@uan.de](mailto:delfs@uan.de), Tel. 0511/30285-22

### Hintergrundinformationen:

Der **Hochwasserpartnerschaft Aller** gehören die Städte und Gemeinden Samtgemeinde Ahlden, Stadt Celle, Gemeinde Dörverden, Samtgemeinde Flotwedel, Gemeinde Hambühren, Gemeinde Kirchlinteln, Samtgemeinde Lachendorf, Samtgemeinde Meinersen, Samtgemeinde Rethem (Aller), Samtgemeinde Schwarmstedt, Gemeinde Uetze, Stadt Verden (Aller), Samtgemeinde Wathlingen, Gemeinde Wietze und Gemeinde Winsen (Aller) an. Zielsetzung der Partnerschaft ist die solidarische wasserwirtschaftliche und finanzielle Zusammenarbeit. Hierdurch soll über die kommunalen Grenzen hinaus eine sachgerechte Erfüllung von Aufgaben des Hochwasserschutzes im regionalen Verbund gewährleistet werden. Mehr Informationen unter: <https://www.uan.de/service/hochwasserpartnerschaften/hwp-aller>

Im Forschungsprojekt **KliBiW** (der globale Klimawandel und seine Folgen für die Wasserwirtschaft im niedersächsischen Binnenland) untersucht der NLWKN seit über zehn Jahren zusammen mit Partnern aus der Wissenschaft, der Verwaltung und der fachlichen Praxis die gegenwärtigen und zukünftigen Auswirkungen des Klimawandels auf die Abflussverhältnisse in Niedersachsen. Finanziert wird das Projekt vom Niedersächsischen Ministerium für Umwelt, Energie, Bauen und Klimaschutz. Erkenntnisse aus KliBiW werden in der Wanderausstellung „KlimaEinfluss“ gezeigt. Mehr Informationen unter: [https://www.nlwkn.niedersachsen.de/startseite/wasserwirtschaft/klimawandel/projekt\\_klibiw/das-projekt-klibiw-104191.html](https://www.nlwkn.niedersachsen.de/startseite/wasserwirtschaft/klimawandel/projekt_klibiw/das-projekt-klibiw-104191.html)